



MEIN AKTIENMARKT

Crispr Therapeutics

Fundamentale Aktienanalyse

von MEIN AKTIENMARKT



Inhalt

DER KONZERN [1]	- 4 -
GESCHÄFTSMODELL	- 4 -
MISSION	- 5 -
HINTERGRUND DER GENBEARBEITUNG	- 5 -
PIPELINE	- 8 -
<i>Ex Vivo Hämatopoietische Programme</i>	- 8 -
<i>Leitprogramme - Hämoglobinopathien</i>	- 9 -
<i>Beta-Thalassämie</i>	- 9 -
<i>Sichelzellen-Krankheit</i>	- 9 -
RISIKOFAKTOREN	- 11 -
GESCHICHTE [2]	- 13 -
MANAGEMENT & EXECUTIVE BOARD	- 15 -
FUNDAMENTALE AKTIENANALYSE	- 16 -
ALLGEMEINE INFORMATION UND KENNZAHLEN	- 16 -
BRANCHE UND PRODUKTE IM ALLGEMEINEN	- 17 -
AUSWERTUNG DER AKTUELLEN GESCHÄFTSBILANZ 2019	- 17 -
<i>Gewinn und Verlustrechnung</i>	- 17 -
<i>Konzernbilanz - Passiva & Activa</i>	- 18 -
<i>Geldflussrechnung / Cash Flow 's</i>	- 19 -
<i>Dividendenpolitik / Ausschüttungspolitik</i>	- 19 -
<i>Umsätze nach Geschäftsfelder</i>	- 20 -
<i>Umsätze nach Regionen</i>	- 20 -
<i>Aktionärsstruktur</i>	- 21 -
<i>Auswertung „Rule of 40“</i>	- 22 -
CHART AKTIENKURS	- 23 -
CHART DIVIDENDE	- 23 -
AUSWERTUNG DER FINANZKENNZAHLEN	- 24 -
FINANZIELLE STABILITÄT	- 24 -
<i>Working Capital Management</i>	- 25 -
<i>Unternehmensrendite - Ertrag und Rentabilität</i>	- 26 -
<i>Aktienpreis</i>	- 27 -
INVESTMENT-SCORES VON MEIN AKTIENMARKT	- 28 -
<i>Unternehmens-Qualität Score</i>	- 28 -
<i>Investmentsicherheit-Score</i>	- 29 -
ERGEBNISSE SONSTIGER MODELLANALYSEN	- 30 -



FAZIT	- 30 -
QUELLEN	- 31 -
RECHTLICHER HINWEIS NACH WPHG	- 31 -
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	- 32 -
TABELLENVERZEICHNIS	- 32 -

MEIN AKTIENMARKT

Der Konzern [1]

Geschäftsmodell

Crispr Therapeutics ist ein führendes Genbearbeitungsunternehmen, das sich auf die Entwicklung von CRISPR/Cas9-basierten Therapeutika konzentriert.

CRISPR/Cas9 steht für geclustert, Regularly Interspaced Short Palindromic Repeats (CRISPR) Assoziiertes Protein-9 und ist eine revolutionäre Technologie für die Genbearbeitung, den Prozess der präzisen Veränderung spezifischer Sequenzen genomischer DNA. Crispr Therapeutics wendet diese Technologie an, um potenziell eine breite Palette sowohl seltener als auch häufiger Krankheiten zu behandeln, indem sie die Störung, Korrektur oder Regulierung krankheitsbezogene Gene verändern.

Deren weitesten fortgeschrittenen Programmen zielen auf die Beta-Thalassämie und die Sichelzellerkrankung ab, zwei Hämoglobinopathien, die einen hohen ungedeckten medizinischen Bedarf haben.

Die Verwendung von CRISPR/Cas9 zur Genbearbeitung wurde von einem natürlich vorkommenden viralen Abwehrmechanismus in Bakterien abgeleitet und wurde von führenden wissenschaftlichen Zeitschriften als bahnbrechende Technologie beschrieben. Die Anwendung von CRISPR/Cas9 für die Bearbeitung von Genen wurde von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter miterfunden. CRISPR hat Rechte an dem grundlegenden geistigen Eigentum, das CRISPR/Cas9 und verwandte Technologien umfassen.

Deren Produktentwicklungs- und Partnerschaftsstrategien sind darauf ausgerichtet, das volle Potenzial der CRISPR/Cas9-Plattform auszuschöpfen und gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit, deren Produktkandidaten erfolgreich zu entwickeln. CRISPR verfolgt eine zweigleisige Produktentwicklungsstrategie, sowohl ex vivo als auch in vivo Ansätze. Derer am weitesten fortgeschrittener Produktkandidat mit der Bezeichnung CTX001 zielt auf Sichelzellerkrankungen und Beta-Thalassämie mit einem Ex-vivo-Ansatz ab.



Mission

Deren Mission ist die Entwicklung transformativer genbasierter Arzneimittel für schwere menschliche Krankheiten. Die Entwicklung von transformativen genbasierten Medikamenten, die die Möglichkeit von Heilbehandlungen bieten. Unser therapeutischer Ansatz besteht darin, Krankheiten auf molekularer Ebene mit Hilfe des CRISPR/Cas9-Gen-Editings zu heilen.

Hintergrund der Genbearbeitung

Es gibt Tausende von Krankheiten, die durch anomale DNA-Sequenzen verursacht werden. Herkömmliche niedermolekulare und biologische Therapien hatten bisher nur begrenzten Erfolg bei diesen Krankheiten, weil sie die zugrunde liegenden genetischen Ursachen nicht angehen. Neuere Ansätze wie RNA-Therapeutika und virale Gen Therapie zielen direkt auf die mit der Krankheit verbundenen Gene ab. RNA-basierte Therapien, wie mRNA und siRNA, stehen vor folgenden Herausforderungen Wiederholungsdosierung und damit verbundene Toxizitäten. Nicht integrierende virale Genterapie-Plattformen, wie z.B. Adeno-assoziierte Viren oder AAV können eine begrenzte Haltbarkeit haben, da sie das Genom nicht dauerhaft verändern und begrenzte Wirksamkeit bei erneuter Verabreichung aufgrund der daraus resultierenden Immunreaktionen. Die Integration von viralen Genterapie-Plattformen, wie z.B. Lentivirus, verändert permanent das Genom, sondern tun dies nach dem Zufallsprinzip, was zu dem Potenzial für unerwünschte Mutationen führt. Zusätzlich können Zellen, die transduzierten Gene als fremd erkennen und reagieren, indem sie ihre Expression reduzieren und ihre Wirksamkeit einschränken.

CRISPR glaubt, dass die Gen-Editierung das Potenzial hat, eine nächste Generation von Therapeutika zu ermöglichen und heilende Lösungen für viele genetische Krankheiten zu liefern durch präzise Genveränderung. Der Prozess des Gen-Editierens beinhaltet die präzise Veränderung von DNA-Sequenzen innerhalb des Genoms von Zellen mit Hilfe von Enzymen zum Schneiden der DNA an bestimmten

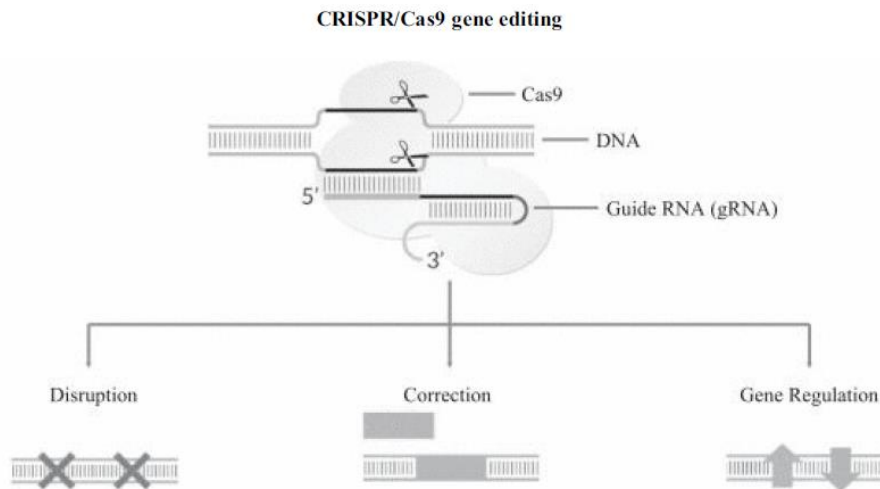


Orten. Nachdem ein Schnitt gemacht wurde, reparieren natürliche zelluläre Prozesse die DNA. Wichtig ist, dass die Veränderung beim Patienten dauerhaft ist, da das Genom selbst in diesem Prozess verändert wird.

Frühere Generationen von Genbearbeitungstechnologien wie Zinkfinger-Nukleasen (ZFNs), Transkriptionsaktivator-ähnliche Effektor-Nukleasen (TALENs) und Meganukleasen, die auf technisierten Protein-DNA-Interaktionen beruhen waren ein wichtiger erster Schritt, um das Potenzial der Genbearbeitung zu demonstrieren. Ihre Entwicklung war in der Praxis aufgrund der Komplexität der technischen Protein-DNA-Interaktionen eine Herausforderung. Im Gegensatz dazu orientiert sich CRISPR/Cas9 an RNA-DNA-Interaktionen, die besser vorhersehbar und einfacher zu entwickeln und anzuwenden sind.

Die CRISPR/Cas9-Technologie entwickelte sich als ein natürlich vorkommender Abwehrmechanismus, der Bakterien vor Virusinfektionen schützt. Dr. Emmanuelle Charpentier und ihre Mitarbeiter haben diesen Mechanismus aufgeklärt und Wege entwickelt, ihn für die Verwendung bei der Genbearbeitung anzupassen und zu vereinfachen. Die von ihnen beschriebene CRISPR/Cas9-Technologie besteht aus drei grundlegenden Komponenten: CRISPR-assoziiertes Protein 9, oder Cas9, CRISPR-RNA, oder crRNA, und trans-aktivierende CRISPR-RNA, oder tracrRNA. Cas9, in Kombination mit diesen beiden RNA-Molekülen, wird als "molekulare Schere" beschrieben, die spezifische Schnitte und Schnitte in ausgewählter doppelsträngiger DNA vornehmen kann.

Dr. Emmanuelle Charpentier und ihre Mitarbeiter vereinfachten das System für die Verwendung beim Gen-Editieren weiter, indem sie die crRNA und die tracrRNA zu einer "molekularen Schere" kombinierten.



Crispr Therapeutics glaubt, dass CRISPR/Cas9 eine vielseitige Technologie ist, mit der Gene entweder gestört, korrigiert oder reguliert werden können. CRISPR beabsichtigt, die Vielseitigkeit und Modularität des CRISPR/Cas9-Systems zu nutzen, um einzelne Komponenten für spezifische Krankheitsanwendungen anzupassen und schnell anzupassen.

Folglich glaubt CRISPR Therapeutics, dass CRISPR/Cas9 die Grundlage für eine neue Klasse von Therapeutika bilden könnte, die das Potenzial hat, sowohl seltene als auch häufige Krankheiten zu behandeln.

Pipeline

Program	Editing approach	Research	IND-enabling	Ph I/II	Partner	Structure
Ex vivo: Hematopoietic						
CTX001: β -thalassemia	Disruption			CTA filed Q4 2017	VERTEX	Collaboration
CTX001: Sickle cell disease (SCD)	Disruption			IND filing 1H 2018	VERTEX	Collaboration
Hurler syndrome (MPS-1)	Correction					Wholly-owned
Severe combined immunodeficiency (SCID)	Correction				CASERA	Joint venture
Ex vivo: Immuno-oncology						
CTX101: CD19-positive malignancies	Various			IND filing Q4 2018		Wholly-owned
Anti-BCMA Allogeneic CAR-T	Various					Wholly-owned
Anti-CD70 Allogeneic CAR-T	Various					Wholly-owned
In vivo: Liver						
Glycogen storage disease Ia (GSD Ia)	Correction					Wholly-owned
Hemophilia	Correction				CASERA	Joint venture
In vivo: Other organs						
Duchenne muscular dystrophy (DMD)	Disruption					Wholly-owned
Cystic fibrosis (CF)	Correction				VERTEX	License option

Ex Vivo Hämatopoietische Programme

CRISPR Therapeutics verwendet in erster Linie Ex-vivo-Ansätze zur Behandlung von Krankheiten, die mit dem hämatopoetischen System, d.h. dem System von Organen und Geweben, zusammenhängen, wie z.B. Knochenmark, Milz und Lymphknoten, die an der Blutbildung beteiligt sind. Bei der allo-HSCT ersetzen die Ärzte die blutbildenden Zellen eines Patienten, die das defekte Gen mit Zellen enthalten, die von einer anderen Person stammen und das normale Gen enthalten. Patienten, die sich einer allo-HSCT unterziehen, haben ein hohes Risiko für Komplikationen wie Infektionen im Zusammenhang mit Immunsuppression, Transplantation Abstoßung und Transplantat-gegen-Wirt-Krankheit, bei der Immunzellen im transplantierten Gewebe (dem Transplantat) den Empfänger (den Wirt) als "fremd" erkennen und die Zellen des Wirtes angreifen.

Im Gegensatz zur allo-HSCT werden bei deren Ansatz die Stammzellen direkt vom Patienten entnommen, das defekte Gen ex vivo editiert und dieselben Zellen wieder eingebracht - zurück in den Patienten. Wir glauben, dass dieser Ex-vivo-

Gen-Editing-Ansatz, bei dem die patienteneigenen Zellen verwendet werden, bessere Ergebnisse liefern kann als bei der allo-HSCT.

Leitprogramme - Hämoglobinopathien

Hämoglobinopathien sind eine vielfältige Gruppe von erblichen Blutkrankheiten, die auf Variationen in der Synthese oder Struktur des Hämoglobins zurückzuführen sind. Diese Krankheiten werden durch Mutationen im Gen, das das Beta-Globin-Protein kodiert, verursacht. Beta Globin ist ein wesentlicher Bestandteil des Hämoglobins, eines Proteins in den roten Blutkörperchen, das Sauerstoff liefert und Kohlendioxid im gesamten Körper abtransportiert.

Beta-Thalassämie

Die Beta-Thalassämie ist eine Blutkrankheit, die mit einer Verminderung der Hämoglobinproduktion einhergeht.

Die häufigste Behandlung der Beta-Thalassämie sind chronische Bluttransfusionen. Die Patienten erhalten in der Regel alle zwei bis vier Wochen Transfusionen. Die chronische Gabe von Blut führt häufig zu erhöhten Eisenkonzentrationen im Körper und kann in relativ kurzer Zeit Organschäden verursachen. Patienten erhalten oft Eisenchelatbildner oder Medikamente zur Senkung des Eisenspiegels im Blut, die mit ihren eigenen erheblichen Toxizitäten in Verbindung gebracht werden. Beta-Thalassämie führt häufig zum Tod im Alter von 30 Jahren. Die einzige potentiell heilende Therapie für diese Erkrankung ist allo-HSCT, aber nur wenige Patienten entscheiden sich für dieses Verfahren angesichts der damit verbundenen Morbidität und Mortalität. Crispr Therapeutics glaubt, dass unser therapeutischer Ansatz eine potenziell heilende Wirkung haben könnte.

Sichelzellen-Krankheit

SCD ist eine vererbte Erkrankung der roten Blutkörperchen, die aus einer spezifischen Mutation im Beta-Globin-Gen resultiert und eine abnorme Funktion der roten Blutkörperchen verursacht. Diese sichelförmigen Zellen verstopfen die



Blutgefäße, schränken den Blutfluss zu den Organen ein und führen schließlich zu Anämie, starken Schmerzen und Infektionen, Schlaganfall, insgesamt schlechte Lebensqualität und früher Tod. Die weltweite Inzidenz der SCD wird auf jährlich 300.000 Geburten geschätzt, und weltweit leiden 20 bis 25 Millionen Menschen an dieser Krankheit. Einschränkungen der derzeitigen Behandlungsmöglichkeiten, wie bei der Beta-Thalassämie, umfasst die Standardbehandlung der SCD in Regionen, in denen der Zugang zu moderner medizinischer Versorgung möglich ist, chronische Bluttransfusionen, die das gleiche Risiko einer Eisenüberladung und Toxizität in Verbindung mit einer Chelat-Therapie birgt. Allo-HSCT ist eine zweite mögliche Behandlungsoption. Obwohl die allo-HSCT den einzigen potenziell heilenden therapeutischen Weg für die SCD darstellt, wird sie angesichts des erheblichen Risikos einer transplantationsbedingten Morbidität oft vermieden.

Risikofaktoren

Der Konzern beschreibt deren Risikofaktoren wie folgt:

- *Wir haben seit unserer Gründung beträchtliche Betriebsverluste erlitten und gehen davon aus, dass wir auf absehbare Zeit weiterhin Verluste erleiden werden.*
- *Wir werden erhebliche zusätzliche Finanzmittel aufbringen müssen, was unsere Aktionäre verwässern wird. Wenn wir nicht in der Lage sind, bei Bedarf Kapital zu beschaffen, werden wir gezwungen sein, einige unserer Produktentwicklungsprogramme oder Kommerzialisierungsbemühungen zu verzögern, zu reduzieren oder zu eliminieren.*
- *Wir haben eine begrenzte Betriebsgeschichte, was es schwierig machen könnte, unsere Technologie- und Produktentwicklungsfähigkeiten zu bewerten und vorauszusagen.*
- *Unsere Fähigkeit, steuerliche Verlustvorträge in der Schweiz zu nutzen, kann begrenzt sein.*
- *Wir sind früh in unseren Entwicklungsbemühungen und haben für keinen unserer Produktkandidaten klinische Studien initiiert. Es wird noch viele Jahre dauern. Bevor wir oder unsere Mitarbeiter einen Produktkandidaten vermarkten, wenn überhaupt.*
- *Unsere CRISPR/Cas9-Genbearbeitungsproduktkandidaten basieren auf einer neuen Genbearbeitungstechnologie, die es schwierig macht, die Zeit vorherzusagen und Kosten für die Entwicklung und die anschließende behördliche Genehmigung, wenn überhaupt. Es gab bisher nur eine begrenzte Anzahl von klinischen Studien mit Produktkandidaten, die auf der Genbearbeitungstechnologie basieren.*

- *Wenn irgendeiner der Produktkandidaten, die wir entwickeln, oder die Liefermodi, auf die wir uns verlassen, unerwünschte Nebenwirkungen hervorrufen, könnte die Entwicklung sich verzögern oder verhindert eine behördliche Genehmigung.*
- *Wenn wir Verzögerungen oder Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Patienten für klinische Studien erfahren, könnte der Erhalt der notwendigen behördlichen Genehmigungen verzögert oder verhindert werden.*
- *Es kann sein, dass wir niemals die FDA-Zulassung für einen unserer Produktkandidaten in den Vereinigten Staaten erhalten.*
- *Produkte zur Genbearbeitung sind neuartig und können komplex und schwierig herzustellen sein. Wir könnten Herstellungsprobleme erfahren, die dazu führen könnten, dass Verzögerungen bei der Entwicklung oder Kommerzialisierung unserer Produktkandidaten oder anderweitig schaden unserem Geschäft.*
- *Eine nachteilige öffentliche Wahrnehmung von Produkten zur Genbearbeitung und Zelltherapie kann sich negativ auf die Nachfrage nach oder die behördliche Zulassung von unseren Produkt-Kandidaten.*



Geschichte [2]

2014

24. April 2014, CRISPR Therapeutics sammelt 25 Millionen Dollar in der Serie A-Finanzierung und kündigte ein Gründerteam von weltbekannten Akademikern und Klinikern an.

Am 10. November 2014 wurde Emmanuelle Charpentier, die Gründungswissenschaftlerin von CRISPR Therapeutics, mit dem 2015 Breakthrough Prize in Life Sciences ausgezeichnet.

2015

11. August 2015 gab CRISPR Therapeutics die Erweiterung seines Führungsteams durch die Ernennung von Dr. Samarth Kulkarni zum Chief Business Officer und Dr. Michael Bruce zum Senior Vice President, Program Portfolio and Alliance Management, bekannt.

30. September 2015, FierceBiotech ernennt CRISPR Therapeutics zu einem seiner "Fierce 15" Biotech-Unternehmen des Jahres 2015

Am 26. Oktober 2015 kündigten Vertex und CRISPR Therapeutics ihre Zusammenarbeit an, um die CRISPR-Cas9-Gen-Editiertechnologie zur Entdeckung und Entwicklung neuer Behandlungsmethoden für genetische Krankheiten zu nutzen.

16. Dezember 2015, Généthon und CRISPR Therapeutics kündigen Forschungszusammenarbeit an

21. Dezember 2015, CRISPR Therapeutics, Bayer startet 335 Millionen US-Dollar Joint Venture.



2016

17. März 2016, CRISPR Therapeutics nimmt Dr. Pablo J. Cagnoni in den Verwaltungsrat auf und ernennt Dr. Tony Coles zum Vorsitzenden des Verwaltungsrats, um die Expertise in der Arzneimittelentwicklung und -vermarktung zu verbessern.

8. Juni 2016, CRISPR Therapeutics und Anagenesis Biotechnologies geben strategische Einlizenzierungs- und Kooperationsvereinbarung zur Entwicklung von CRISPR/Cas9-basierten Zelltherapien für Muskelkrankheiten bekannt

24. Juni 2016, CRISPR Therapeutics sammelt im Rahmen der Finanzierung der Serie B zusätzliche 38 Millionen Dollar.

5. Oktober 2016, CRISPR verliert den Nobelpreis an winzige Maschinen.

18. Oktober 2016, CRISPR Therapeutics gibt die Preise für den Börsengang bekannt.



Management & Executive Board

CEO Dr. Samarth Kulkarni

Crispr Therapeutics

<http://www.crisprtx.com/about-us/leadership/dr.-samarth-kulkarni>

LinkedIn

<https://www.linkedin.com/in/samarthkulkarni/>

Youtube

<https://www.youtube.com/watch?v=bDr02MKjnzK>

Youtube

<https://www.youtube.com/watch?v=kolCODZmC6M>

Tabelle 1 Executive Board

CEO	Dr. Samarth Kulkarni
CTO	Stephen Kennedy
COO	Dr. Lawrence Klein
CFO	Michael Tomsicek

Fundamentale Aktienanalyse

*127 Mitarbeiter, mit der Mission:
Deren Mission ist die Entwicklung transformativer genbasierter Arzneimittel für
schwere menschliche Krankheiten. Die Entwicklung von transformativer
genbasierter Medikamente, die die Möglichkeit von Heilbehandlungen bieten*

Allgemeine Information und Kennzahlen

Tabelle 2 Allgemeine Informationen der Aktie

WKN Stammaktie	A2AT0Z
WKN Vorzugsaktie	-
ISIN Stammaktie	CH0334081137
ISIN Vorzugsaktie	-
Aktienpreis Stammaktie [Euro]	41,33
Aktienpreis Vorzugsaktie [Euro]	-
Ausstehende Stammaktien	56.932.798.000
Ausstehende Vorzugsaktien	-
Marktkapitalisierung [Dollar]	6.259.191.812.121
Symbol	CRSP
Branche / Index	Chemie / Pharma
Unternehmensgründung	2013
Hauptsitz der AG in	Basel, Schweiz
Vergleichsindex	
Wallpaper erstellt am	24.11.20

Tabelle 3 Allgemeine Kennzahlen der Aktie

Aktueller Aktienpreis [Dollar]	109,94
Aktienpreis vor 3 Monaten [Dollar]	59,00
Aktienpreis vor 12 Monaten [Dollar]	68,00
Buchwert je Aktie [Dollar]	0,03
Steuerquote	1%

Branche und Produkte im Allgemeinen

Tabelle 4 Branche und Produkte im Allgemeinen

CRISPR/Cas9 Technology	Sickle Cell Disease
Ex Vivo Hematopoietic Programs	Candidate—CTX001
Hemoglobinopathies	Hurler Syndrome
Beta-thalassemia	Immuno-Oncology —CTX101

Auswertung der aktuellen Geschäftsbilanz 2019

Gewinn und Verlustrechnung

Tabelle 5 Gewinn- und Verlustrechnung [Tsd. Dollar]

Gewinn- und Verlustrechnung	2020e	2019	2018	2017
Umsatz	202	289.590	3.124	40.997
Δ Umsatz	-99,9%	9169,8%	-92,4%	N/A
Operative Kosten	31.236	242.850	162.067	105.645
Δ Operativen Kosten	-87,1%	49,8%	53,4%	N/A
Bruttogewinn	-50.496	110.228	-110.649	-28.803
EBIT	-31.034	46.740	-158.943	-64.648
Δ EBIT	N/A	-129,4%	N/A	N/A
Einkommenssteuern	327	448	553	1.749
Jahresüberschuss	-44.716	66.873	-165.003	-68.317
Gewinn pro Aktie	-0,69	1,17	-3,44	-1,71
Δ Gewinn	N/A	N/A	N/A	N/A

Konzernbilanz - Passiva & Activa

Tabelle 6 Konzernbilanz - Passiva [Tsd. Dollar]

Konzernbilanz - Passiva	2020e	2019	2018
Langfristige Schulden	66.717	70.221	69.075
Langfr. Finanzverbindlichkeiten	25.000	14.395	243
Kurzfristige Schulden	75.000	57.106	27.746
Kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	0	0	0
Totale Finanzverbindlichkeiten	25.000	14.395	243
Fremdkapital	141.717	127.327	96.821
Δ Fremdkapital	11,3%	31,5%	N/A
Verbindlichkeiten aus LuL	7.500	5.944	5.069
Δ Verbindlichkeiten LuL	26,2%	17,3%	N/A
Eigenkapital	1.343.301	939.425	392.195
Δ Eigenkapitals	43,0%	139,5%	N/A

Tabelle 7 Konzernbilanz - Aktiva [Tsd. Dollar]

Konzernbilanz - Activa	2020e	2019	2018
Sachanlagen / Anlagevermögen	50.000	31.330	18.500
Δ Anlagevermögens	59,6%	69,4%	N/A
Goodwill	235.000	235.000	289.000
Δ Goodwill	0,0%	-18,7%	N/A
Zahlungsmittel und -equivalente	1.041.417	943.771	456.649
Vorräte	0	0	0
Deposits / Wertpapiere	324.573	0	0
Forderungen aus LuL	120.000	99.000	88.000
Cash and cash equivalente	1.041.417.000	943.771.000	456.649.000
Bilanzsumme	1.485.018	1.066.752	489.016
Δ Bilanzsumme	39,2%	118,1%	N/A

Geldflussrechnung / Cash Flow 's

Tabelle 8 Geldflussrechnung / Cash Flow 's [Tsd. Dollar]

Geldflussrechnung	2020e	2019	2018	2017
Abschreibung und Amortisation	4.725	4.725	3.519	3.024
Anschaffungskosten Sachanlagen	N/A	43.376	25.875	22.768
Kumulierte Abschreibungen	N/A	12.046	7.375	3.911
Operativer Cashflow	56.677	56.677	-96.239	-70.093
Δ Operativen Cashflows	0,0%	-100,0%	37,3%	N/A
Investitionen in Anlagevermögen	6.684	6.684	2.773	7.814
Δ Investitionen	0,0%	141,0%	-64,5%	N/A
Free Cashflow	-4.165.221.998	39.978	-93.527	-76.447
Δ Free Cashflow	-10418885,3%	-142,7%	22,3%	N/A
Zinsen	4.165.280.000	26.033	-5.485	-1.960
Δ Zinsen	15999900,6%	-574,6%	179,8%	N/A

Dividendenpolitik / Ausschüttungspolitik

Tabelle 9 Dividenden- und Ausschüttungspolitik

Ausschüttungspolitik	2020e	2019	2018	2017
Dividende	keine	keine	keine	keine
Dividendenrendite	0 %	0 %	0 %	0 %
Ausschüttungsquote [Gewinn]	0 %	0 %	0 %	0 %
Ausschüttungsquote [FCF]	0 %	0 %	0 %	0 %
Ausstehende Stammaktien	65.000.000	56.932.798	47.964.368	40.057.365
Δ Ausstehender Stammaktien	12,41%	15,75%	16,49%	N/A

Umsätze nach Geschäftsfelder

NO DATA

Abbildung 1 Umsatzanteil nach Segment

NO DATA

Abbildung 2 Umsatzwachstum nach Segment

Umsätze nach Regionen

NO DATA

Abbildung 3 Umsatzanteil nach Region

NO DATA

Abbildung 4 Umsatzwachstum nach Region

Aktionärsstruktur

Aktionärsstruktur

- ARK Investment Management
- Capital Research & Management
- Nikko Asset Management Americas
- Versant Venture Management

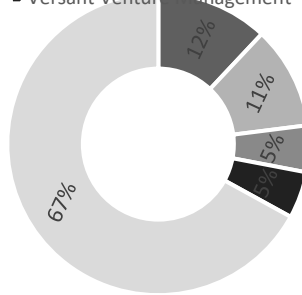


Abbildung 5 Aktionärsstruktur

Auswertung „Rule of 40“

Rule of 40 | EV/Sales

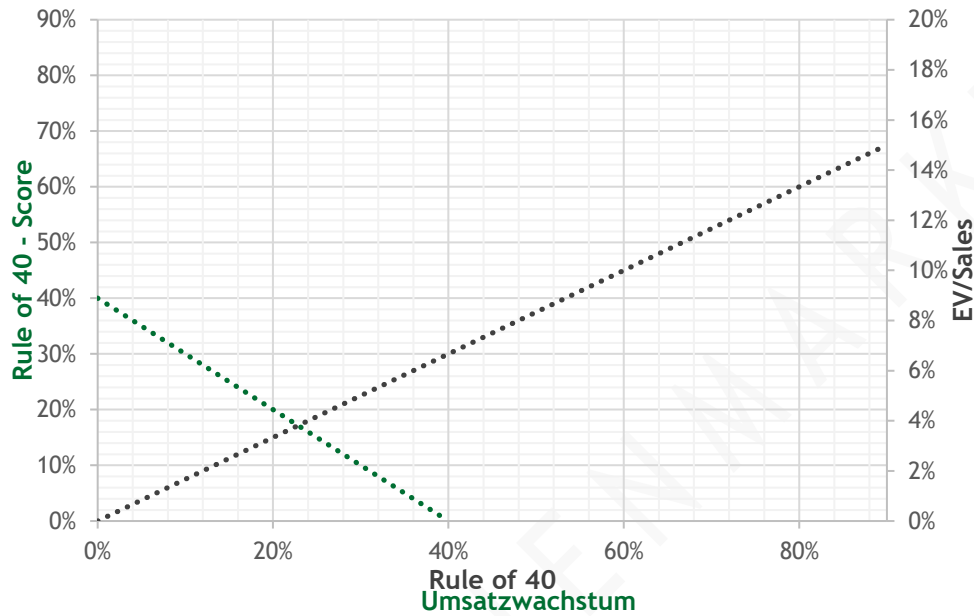


Abbildung 6: Abbildung 7 Auswertung - "Rule of 40"

Ergebnis ‚Rule of 40‘

Die ‚Rule of 40‘ wird nicht erfüllt. Das Ergebnis ist nicht aussagekräftig.

Ergebnis ‚Rule of 40 / EV/Sales‘

Das Ergebnis der Auswertung „Rule of 40 / EV/Sales“ zeigt einen deutlich überbewerteten Aktienkurs. Die Kennzahl EV/Sales liegt aktuell bei > 100 und ist nicht aussagekräftig.

Chart | Aktienkurs

Aktienkurs der letzten 5 Jahre



Der Aktienkurs wird durch Übernahme-Fantasien beflügelt. Es besteht daher ein sehr hohes Kursrisiko.

Chart | Dividende

No Dividend

Auswertung der Finanzkennzahlen

Finanzielle Stabilität

Tabelle 10 Auswertung - Finanzielle Stabilität

	2020e	2019	2018
Eigenkapitalquote	90%	88%	80%
Gearing	0%	0%	0%
Dyn. Verschuldungsgrad [FCF]	N/A	0,0	N/A
Dyn. Verschuldungsgrad [ØFCF]	N/A	N/A	N/A
NetDebt / EBITDA	N/A	0,0	N/A
EBIT/Zinsaufwendung	N/A	> 100	N/A
Anlagendeckung I	2687%	2998%	2120%
Anlagendeckung II	2820%	3223%	2493%
Goodwill-Anteil	17%	25%	74%
Cash Burn Rate	30,0	-	2,4
Umlaufintensität	101%	93%	95%
Anlageintensität	3%	3%	4%
Sachinvestitionsquote	12%	12%	N/A
Anlagenabnutzungsgrad	N/A	28%	29%
Wachstumsquote	141%	141%	79%
Ergebnis	53%	100%	40%

Resultat 2019: 100 % (nicht aussagekräftig - Einnahmen aus Zusammenarbeit)

Resultat 2020e: 53 %

Die finanzielle Stabilität ist aktuell gegeben, jedoch muss beachtet werden, dass das Unternehmen hohe Verluste erwirtschaftet und auf weitere Kapitalmaßnahmen angewiesen ist.

Working Capital Management

Tabelle 11 Auswertung - Working Capital Management

Liquidität 1. Grades	1821%	1653%	1646%
Liquidität 2. Grades	2000%	1729%	1681%
Liquidität 3. Grades	2000%	1729%	1681%
Vorratsintensität	0%	0%	0%
Finanzieller Hebel	0,00	0,64	0,97
Finanzverbindlichkeiten/FCF	N/A	0,4	N/A
Ergebnis	100%	100%	100%

Resultat 2019: 100 %

Resultat 2020e: 100 %

Facebook ist aktuell liquide.

Unternehmensrendite - Ertrag und Rentabilität

Tabelle 12 Auswertung - Unternehmensrendite

Eigenkapitalrendite	N/A	7%	N/A
Ungehebelte Eigenkapitalrendite	N/A	53%	N/A
Eigenkapitalquote·-rendite	N/A	48%	N/A
Umsatzrendite	N/A	23%	N/A
Umsatzverdienstrate	28025%	20%	N/A
Kapitalumschlag	0%	37%	1%
ROCE -Capital Employed	N/A	7%	N/A
ROCE -ALT	N/A	68%	N/A
ROA Return on Assets	N/A	6%	N/A
ROI Return on Investment	N/A	9%	N/A
Operativ-Marge	28025%	20%	N/A
EBIT-Marge	N/A	16%	N/A
Netto-Marge	N/A	23%	-5282%
Free Cashflow-Marge	N/A	14%	N/A
Brutto-Marge	#####	38%	-3542%
Ergebnis	0%	73%	0%

Resultat 2019: 73 %

Resultat 2020e: 0 %

Die Rentabilitätszahlen zeigen, dass das Unternehmen aktuell nicht profitabel ist und hohe Verluste erwirtschaftet.

Aktienpreis

Tabelle 13 Auswertung - Aktienkurs

	2020e	2019
KBV Kurs-Buchwert-Verhältnis	466%	666%
KGV Kurs-Gewinn-Verhältnis	N/A	94
KCV Kurs-Cashflow-Verhältnis	N/A	110
KCV Kurs-FreeCashflow-Verhältnis	N/A	157
KUV Kurs-Umsatz-Verhältnis	30950	22
Enterprise Value / EBIT	N/A	114
Enterprise Value / EBITDA	N/A	104
Enterprise Value / Free Cashflow	N/A	133
Enterprise Value / Sales	24319	18
PEG Price Earning to Growth [earnings]	N/A	N/A
PEG Price Earning to Growth [op. cashflow]	N/A	N/A
GEK Gewinn / Eingesetztes Kapital	N/A	1%
Preiswirkung Finanzielle Stabilität	53%	100%
Preiswirkung Unternehmensrendite	0%	73%
Ergebnis	0%	0%

Resultat 2019: 0 %

Resultat 2020e: 0 %

Der Aktienkurs ist immens überbewertet und wird durch Übernahmefantasien beflügelt.

Investment-Scores von MEIN AKTIENMARKT

Unternehmens-Qualität Score

Tabelle 14 Auswertung - Unternehmensqualität

	2020e	2019	Ist	Ziel
Eigenkapitalquote	OK	OK	88%	> 40 %
Abnehmende Verschuldung	OK	OK		<
Umsatzwachstum	nOK	OK	9170%	> 7 %
EBIT-Wachstum	nOK	nOK	-129%	> 7 %
Eigenkapitalrendite	nOK	nOK	7%	> 15 %
Umsatzrendite	nOK	OK	23%	> 15 %
ROI	nOK	OK	9%	> 7 %
ROCE	nOK	OK	7%	> 10 %
Free Cashflow - Marge	nOK	OK	14%	> 10 %
Finanzielle Stabilität	nOK	OK	100%	> 65 %
Unternehmensrendite	nOK	OK	73%	> 50 %
Working Capital Management	OK	OK	100%	> 70 %
Ergebnis	21%	86%		

Resultat 2019: 86 %

Resultat 2020e: 21 %

Kein Qualitätsunternehmen - Im aktuellen Geschäftsjahr werden nur vereinzelt Qualitätsmerkmale erreicht.

Investmentsicherheit-Score

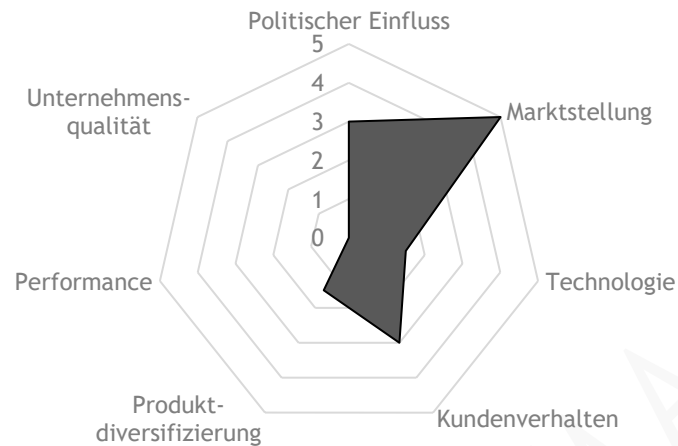


Abbildung 7 Resultat - Investmentsicherheit - magisches Siebeneck

Resultat: 2019: 80 %

Resultat: 2020e: 91 %

Es handelt sich hier um ein Unternehmen, welches eine neue Technologie auf den Markt bringen möchte. Diese Technologie ist jedoch noch nicht ausgereift, sodass ein hohes Risiko besteht.

Zudem ist das Kursrisiko sehr hoch. Diese Aktie ist nicht für den langfristigen Vermögensaufbau geeignet.

Ergebnisse sonstiger Modellanalysen

<u>Levermann Score</u> : 0	Kein Kaufsignal
<u>Levermann Light Score</u> : 1	Kein Kaufsignal
<u>Piotroski F Score</u> : 5	Kein Kaufsignal
<u>Altman's Z Score</u> : 28	Kaufsignal
<u>Beneish M Score</u> - 8 Variablen: 9999	Bilanz prüfen!
<u>Beneish M Score</u> - 5 Variablen: 9999	Bilanz prüfen!
<u>High Investing Growth Score</u> : 9	Kein Kaufsignal
<u>PEG</u> : N/A	Kein Kaufsignal
<u>KUV</u> : 30950	Kein Kaufsignal

Fazit

Neben der Tatsache, dass das Unternehmen sehr wenig / verhältnismäßig kein Umsatz generiert ist das Kursrisiko sehr hoch. Diese Aktie ist nicht für den langfristigen Vermögensaufbau geeignet.

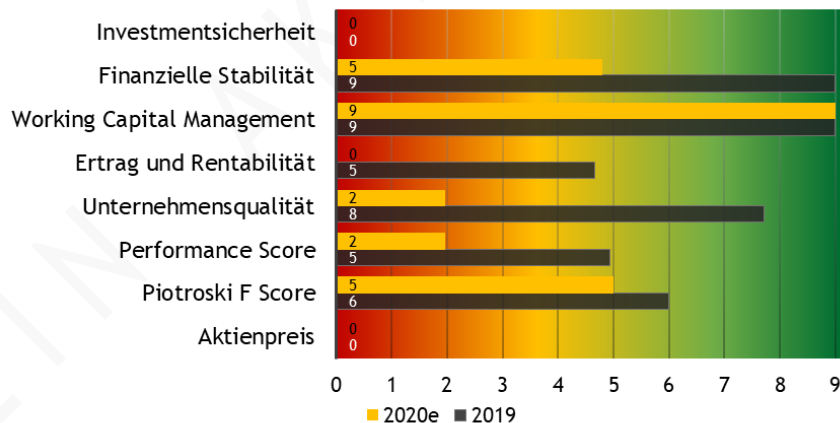


Abbildung 8 Auswertung der Geschäftsjahre 2019 (rechts) und 2020e (links)

Fazit für Buy- & Hold-Anleger bzw. langfristige Investoren:

Sell / Spekulation / Kein Investment



Crispr Therapeutics - Aktienanalyse vom 25.11.2020



Quellen

Facebook Quartalsbericht - Q2 Geschäftsjahr 2020

Facebook Geschäftsbericht - Geschäftsjahr 2019 [1]

Geschichte [2] - https://verify.wiki/wiki/CRISPR_Therapeutics

Rechtlicher Hinweis nach WPHG

Die Aktienbewertungen von der Webseite www.mein-aktienmarkt.de beruhen auf das entwickelte Bewertungsschema von MEIN AKTIENMARKT. Die Aktienanalysen von MEIN AKTIENMARKT stellen keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung von Aktien oder anderen Wertpapieren dar und zeigen lediglich die persönliche Meinung bzw. Einschätzung von MEIN AKTIENMARKT.

Sie allein tragen die Verantwortung Ihrer Investments. MEIN AKTIENMARKT übernimmt keine Haftung und ist für Ihr Handeln an der Börse nicht verantwortlich. MEIN AKTIENMARKT übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Seien Sie sich bewusst, dass jedes Investment zu einem Totalverlust führen kann!

Abbildungsverzeichnis

ABBILDUNG 1 UMSATZANTEIL NACH SEGMENT	- 20 -
ABBILDUNG 2 UMSATZWACHSTUM NACH SEGMENT	- 20 -
ABBILDUNG 3 UMSATZANTEIL NACH REGION	- 20 -
ABBILDUNG 4 UMSATZWACHSTUM NACH REGION	- 20 -
ABBILDUNG 5 AKTIONÄRSSTRUKTUR	- 21 -
ABBILDUNG 6: ABBILDUNG 7 AUSWERTUNG - "RULE OF 40"	- 22 -
ABBILDUNG 7 RESULTAT - INVESTMENTSICHERHEIT - MAGISCHES SIEBENECK	- 29 -
ABBILDUNG 8 AUSWERTUNG DER GESCHÄFTSJAHRE 2019 (RECHTS) UND 2020E (LINKS)	- 30 -

Tabellenverzeichnis

TABELLE 1 EXECUTIVE BOARD	- 15 -
TABELLE 2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN DER AKTIE	- 16 -
TABELLE 3 ALLGEMEINE KENNZAHLEN DER AKTIE	- 16 -
TABELLE 4 BRANCHE UND PRODUKTE IM ALLGEMEINEN	- 17 -
TABELLE 5 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG [TSD. DOLLAR]	- 17 -
TABELLE 6 KONZERNBILANZ - PASSIVA [TSD. DOLLAR]	- 18 -
TABELLE 7 KONZERNBILANZ - AKTIVA [TSD. DOLLAR]	- 18 -
TABELLE 8 GELDFLUSSRECHNUNG / CASH FLOW 'S [TSD. DOLLAR]	- 19 -
TABELLE 9 DIVIDENDEN- UND AUSSCHÜTTUNGSPOLITIK	- 19 -
TABELLE 10 AUSWERTUNG - FINANZIELLE STABILITÄT	- 24 -
TABELLE 11 AUSWERTUNG - WORKING CAPITAL MANAGEMENT	- 25 -
TABELLE 12 AUSWERTUNG - UNTERNEHMENSRENDITE	- 26 -
TABELLE 13 AUSWERTUNG - AKTIENKURS	- 27 -
TABELLE 14 AUSWERTUNG - UNTERNEHMENSQUALITÄT	- 28 -